



SCHWERPUNKTFRAGEN 2018

Auch in diesem Jahr hat der IVA 9 Schwerpunktfragen ausgearbeitet und lädt die börsennotierten Unternehmen zur Beantwortung ein. Die Antworten der Unternehmen werden im Internet unter www.iva.or.at veröffentlicht.

1. Wie viele **Mitarbeiter** (ohne Vorstand) hatten 2017 einen Jahresgesamtbezug von **mehr als 200.000 Euro** und wie viele davon einen Jahresgesamtbezug von **über 500.000 Euro**?

Weniger als 25 Mitarbeiter haben einen Jahresgesamtbezug von mehr als 200 TEUR. Keiner davon hat einen Jahresgesamtbezug von über 500 TEUR.

2. Wie viele **Mitarbeiter** hatten im Berichtsjahr einen **Jahresbezug von weniger als 25.000 Euro**? (Vollzeitbeschäftigung, volles Jahr, ohne Lehrlinge) aufgliedert nach **Inland – Ausland**.

In Österreich verdient kein Vollzeitbeschäftigter in einem ganzen Jahr weniger als 25 TEUR.

Die überwiegende Mitarbeiteranzahl in Asien verdient unter 25 TEUR, dies spiegelt die lokalen Marktlöhne und -gehälter wider. Dabei werden natürlich gesetzliche Verpflichtungen berücksichtigt, unter anderem ein jeweiliger Mindestlohn.

3. **Kosten des Geschäfts- und Nachhaltigkeitsberichts?**
 - Auflage
 - Verteiler: Privatanleger, institutionelle Investoren, Banken, sonstige.

Antwort: Geschäftsbericht und Nachhaltigkeitsbericht sind getrennt.

Geschäftsbericht: Auflage: 500 Stk. Deutsch, Verwendung hauptsächlich für die Hauptversammlung, wird nur auf Nachfrage versendet, Kosten: < 30 TEUR



Nachhaltigkeitsbericht: Auflage: 500 Stk. Deutsch, Verwendung hauptsächlich für Hauptversammlung, wird nur auf Nachfrage versendet, Kosten für den erstmals erstellten Nachhaltigkeitsbericht: < 100 TEUR

4. **Kosten der Umstellung IFRS 9 (Finanzinstrumente) und IFRS 16**

(Leasing), insbesondere jene der **externen Beratung?**

Für die Umstellung IFRS 9 (Finanzinstrumente) und IFRS 16 (Leasing) sind bisher externe Kosten in der Größenordnung von rund EUR 10.000,- bzw. rund EUR 50.000,- angefallen.

5. Höhe der **Körperschafts- (bzw. Ertragssteuer-) zahlungen** 2017 in **Österreich** und in den drei wichtigsten **Auslandsmärkten?**

Höhe der Körperschaftssteuerzahlungen in Österreich: 9 TEUR.

Die drei folgenden Länder sind die Produktionsländer mit dem höchsten Körperschaftssteueraufwand:

Polen: rund 3,7 Mio. EUR.

China: 2,2 Mio. EUR

Thailand: 2,0 Mio. EUR

6. **Pflichtbeiträge an die Wirtschaftskammer, für Mitarbeiter berechnete und abgeführte Arbeiterkammerumlage, Beiträge an freiwillige Interessensvertretungen, Kommunalsteuer** (nur Österreich)?

- Wirtschaftskammer - Grundumlage/Kammerumlage rund 0,2 Mio. EUR
- Arbeiterkammerumlage rund 0,2 Mio. EUR
- Beiträge an freiwillige Interessensvertretungen (Industriellenvereinigung, WDK/ Wirtschaftsverband der dt. Kautschukindustrie, CIRA) < 0,1 Mio. EUR
- Kommunalsteuer rund 1,6 Mio. EUR



7. Wie viele Mitarbeiter gingen 2017 mit welchem **Durchschnittsalter in Pension?** Anzahl der Mitarbeiter per 31.12.2017, getrennt nach **Frauen und Männern** und **nach Ländern**, Anzahl der Lehrlinge, Anzahl der freigestellten **Betriebsräte**, gegliedert Inland – Ausland

Alle Werte für Österreich:

- Durchschnittsalter bei Antritt der Pension betrug 61,8 Jahre.
- Anzahl der Mitarbeiter (Vollzeitäquivalente) per 31.12.2017 in Österreich: 839, davon:
 - Geburtsjahrgang 1954 und älter: 0 Frauen, 1 Mann,
 - Geburtsjahrgang 1955 – 1959: 6 Frauen, 53 Männer,
 - Geburtsjahrgang 1960 – 1964: 29 Frauen, 84 Männer.
- Anzahl der Lehrlinge in Österreich: 15.
- Behinderten-Einstellquote: 2,2 %.
- Freigestellte Betriebsräte: 2

8. Auswirkungen von **MiFID II**, insbesondere betreffend

Research/Analysen?

Semperit wird derzeit von sieben Analysten gecovered. Aufgrund einer internen Restrukturierung hat die LBBW die Coverage von Semperit eingestellt.

9. Die fünf wichtigsten **Wünsche** an die neue **Regierung** Kurz/Strache?

Die Semperit AG Holding gibt prinzipiell keine Stellungnahmen zu politischen Themen ab.